

**Produktname: Integrin-verknüpfter ILK-Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe87462**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,ICC/IF,FC
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	-
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:2000-1:20000,ICC/IF 1:200-1:500,FC 1:50-1:200

**tnis**

**Molekulargewicht** Calculated MW:51 kDa; Observed MW:51 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	Integrin linked ILK
<b>Alternative Namen</b>	P59; ILK-1; ILK-2; p59ILK; HEL-S-28
<b>Gen-ID</b>	3611
<b>SwissProt ID</b>	Q13418
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid des humanen Integrins, verknüpft mit ILK

**Hintergrund**

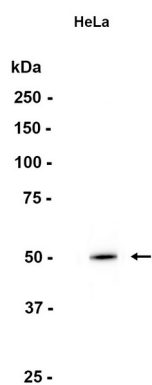
Dieses Gen kodiert für ein Protein mit einer Kinase-ähnlichen Domäne und vier Ankyrin-ähnlichen Wiederholungen. Das

kodierte Protein assoziiert an der Zellmembran mit der zytoplasmatischen Domäne von  $\beta$ -Integrinen, wo es die Integrin-vermittelte Signaltransduktion reguliert. Die Aktivität dieses Proteins ist wichtig für den epithelial-mesenchymalen Übergang, und die Überexpression dieses Gens wird mit Tumorwachstum und Metastasierung in Verbindung gebracht. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten. [bereitgestellt von RefSeq, Juni 2013]

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus HeLa-Zellen unter Verwendung eines Integrin-gekoppelten ILK-Kaninchen-monoklonalen Antikörpers in einer Verdünnung von 1:1000.